

Die GISS und Kantar Public sind Sozialforschungsinstitute aus Bremen und München. Beide sind vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales damit beauftragt, wohnungslose Menschen zu befragen. Die Befragung soll helfen, das Hilfesystem für wohnungslose Menschen zu verbessern. Hierfür bitten wir Sie um Ihre Mitarbeit!

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den Fragebogen beantworten. Die Befragung dauert ungefähr fünf Minuten. Sie erhalten als Dank einen Gutschein über 4 Euro.

Haben Sie in einer der letzten sieben Nächte ...

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

1. ... im Freien übernachtet, zum Beispiel **auf der Straße, unter einer Brücke, in einem Park oder Hauseingang?**

Ja Nein

2. ... in einem Wohnersatz übernachtet, zum Beispiel **in einer Gartenlaube, einer Baracke, einem Abrisshaus, einem Verschlag, Keller, Dachboden, Zelt, Wohnmobil oder Auto(wrack)?**

Ja Nein

3. **bei Bekannten** übernachtet oder **bei einer Partnerin oder einem Partner oder bei anderen Familienangehörigen**, obwohl Sie dort keinen eigenen Mietvertrag haben und es nicht Ihr ständiger Wohnsitz ist?

Ja Nein

1. Angaben zu Ihrer Person

Erster Buchstabe des Vornamens:

Wir fragen Sie nicht nach Ihrem ganzen Namen, damit Ihre Angaben anonym bleiben und niemand Sie erkennt.

Erster Buchstabe des Nachnamens:

An welchem Tag im Monat sind Sie geboren?

z. B. „1“ oder „31“

In welchem Jahr sind Sie geboren?

Jahreszahl

2. Welches Geschlecht haben Sie?

Weiblich

Männlich

Anders / divers

Ich möchte keine Angabe machen

3. Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

Deutsch

Andere:

Tragen Sie hier ggf. bitte Ihre ausländische Staatsangehörigkeit ein.

Ich bin staatenlos

Ich möchte keine Angabe machen

4. Leben Sie mit anderen Menschen zusammen?

Ich bin alleinstehend

Ich lebe mit einer Partnerin / einem Partner zusammen

Achtung! Wir fragen nicht nach anderen Menschen, mit denen Sie gemeinsam „Platte machen“/ biwakieren, oder nach Ihrer Gastgeberin und ihrem Gastgeber!
Wir wollen wissen, ob Sie Familie oder Angehörige haben, die mit Ihnen wohnungslos sind.

Ich lebe mit einer Partnerin / einem Partner und mit Kind / Kindern unter 18 Jahren zusammen

↳ Zahl der Kinder:

Ich bin alleinerziehend und lebe mit Kind / Kindern unter 18 Jahren zusammen

↳ Zahl der Kinder:

Ich lebe mit anderen wohnungslosen Personen / Familienmitgliedern zusammen

Ich möchte keine Angabe machen

5. Wann haben Sie zuletzt in einer eigenen Wohnung mit eigenem Mietvertrag in Deutschland gewohnt?

Im Januar oder Februar 2022

Im Jahr 2021

Im Jahr 2020 oder früher

Noch nie

Ich möchte keine Angabe machen

6. Haben Sie eine langfristige und dauerhafte Beeinträchtigung oder Behinderung?

körperlich (beim Sehen, Hören, Sprechen, Bewegen) Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

schwere seelische oder psychische Probleme

Suchterkrankung

Sonstige:

Ich möchte keine Angabe machen

Ich habe keine Beeinträchtigung oder Behinderung

7. Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

Sehr gut

Gut

Zufriedenstellend

Weniger gut

Schlecht

8. Wir möchten wissen, wieviele persönliche oder telefonische Kontakte Sie pro Woche zu Stellen haben, bei denen Sie Hilfe erhalten.

Zu der Stelle, die mir den Fragebogen ausgehändigt hat, habe ich pro Woche ungefähr persönliche oder telefonische Kontakte z. B. „0“ oder „1“ oder „26“

Zu anderen Stellen, bei denen ich Hilfe erhalte, habe ich pro Woche ungefähr persönliche oder telefonische Kontakte bspw. Tagestreffs, Beratungsstellen, Notschlafstellen, Suppenküchen, etc.

9. Haben Sie schon einmal in Deutschland eine Wohnung verloren und wenn ja, was war der Grund?

Nein

Ja, ich hatte Mietschulden

Ja, ich hatte Mietschulden, und es gab weitere Gründe

Ja, aber Mietschulden waren nicht der Grund, sondern:

Ich möchte keine Angabe machen

10. Wenn Sie schon einmal eine Wohnung verloren haben: Haben Sie vorher versucht, Hilfe zu bekommen?

Ich habe keine Wohnung verloren

Nein, ich habe nicht versucht, Hilfe zu bekommen

Ja, ich...

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

war beim Jobcenter und habe um Hilfe gebeten

war bei der Stadt und habe um Hilfe gebeten

z.B. Sozialamt

war bei einer Beratungsstelle eines Vereins oder freien Trägers

z.B. Caritas, Diakonie, Paritätischer

habe mit dem Vermieter verhandelt, aber ohne Erfolg

habe versucht, mir Geld zu leihen

Sonstiges, und zwar:

Ich möchte keine Angabe machen

11. Für wohnungslose Menschen muss es Notunterkünfte oder Übernachtungsstellen geben. Waren Sie schon mal in einer solchen Unterkunft?

Nein

Einrichtungen, in denen Sie (z.B. von einer öffentlichen Stelle) untergebracht werden

Ja

Keine Angabe

12. Wann war das letzte Mal, dass Sie in einer solchen Notunterkunft übernachtet haben?

- Im Januar oder Februar 2022
- Im Jahr 2021
- Im Jahr 2020 oder früher
- Noch nie
- Ich möchte keine Angabe machen

13. Falls Sie draußen oder bei Freunden schlafen und nicht in einer solchen Unterkunft: warum ist das so?

Ich weiß/wusste nicht, dass es das (hier) gibt

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

Die Unterkunft ist voll, ich kriege keinen Platz

Man darf immer nur einige Tage bleiben

Ich finde bessere Schlafplätze

Zu strenge Hausregeln

z. B. kein Besuch, Alkohol-/Drogenverbot

Zu viele Menschen für mich

Ist mir zu schmutzig

Ist mir zu gefährlich

z. B. Angst vor Diebstahl, Gewalt, sexueller Belästigung

Ich kann mir nicht ein Zimmer mit meiner Familie / meiner Partnerin / meinem Partner teilen

Menschen mit Tieren werden nicht aufgenommen

Sonstiges und zwar:

Ich möchte keine Angabe machen

14. Haben Sie in der Nacht vom 31. Januar auf 01. Februar (also von Montag auf Dienstag) in einem Wohnheim, einer Obdachlosenunterkunft, einer Notunterkunft, Übernachtungsstelle oder irgendeiner anderen öffentlichen Einrichtung übernachtet?

Ja

Nein

Ich möchte keine Angabe machen

15. Haben Sie schon einmal Gewalt erlebt, seitdem Sie keine eigene Wohnung mehr haben?

Nein

Ja, und zwar...

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

- Beleidigung, Beschimpfung, Bedrohung
- Diebstahl, Raub
- Körperverletzung
- Sexuelle Belästigung, Übergriffe oder Vergewaltigung
- Nötigung zur Prostitution
- eine andere Form der Gewalt

Ich möchte keine Angabe machen

16. Haben Sie ausreichend Leitungswasser zur Verfügung, das Sie zum Trinken, zum Waschen und ggf. zur Zubereitung von Speisen verwenden können?

Ja, ich habe keine Probleme, mich mit Leitungswasser zu versorgen

Nein,...

Kreuzen Sie alles an, was zutrifft.

- ich hätte zwar die Möglichkeit, mich mit Leitungswasser zu versorgen, möchte diese aber nicht in Anspruch nehmen
- da mir nicht bekannt ist, woher ich Leitungswasser bekomme
- da mir der Zugang zu Leitungswasser aufgrund von Obdachlosigkeit, Sprachschwierigkeiten, meiner Herkunft oder sonstigen Gründen, verwehrt wird
- aber ich versorge mich selbst mit Flaschenwasser, oder werde von anderen mit Flaschenwasser versorgt
- ich habe Zugang zu Trinkwasser, aber nicht zu Waschwasser
- aber aus anderen Gründen und zwar:

Ich möchte keine Angabe machen

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!